

12. August 2026

Pressemitteilung

E-Mobilität: EnBW eröffnet neuen Schnellladestandort für Elektroautos in Waren (Müritz)

Energieunternehmen EnBW verdichtet größtes Schnellladenetz in Deutschland weiter / Schnellladestandort bis 200 kW für Waren und Umgebung / nahtlose Integration der Ladevorgänge in den Alltag der Menschen

Karlsruhe/Waren. Die EnBW, eines der größten integrierten Energieunternehmen in Deutschland und Europa, hat in Waren einen weiteren öffentlichen Schnellladestandort für Elektroautos in Betrieb genommen. Der steht E-Mobilist*innen ab sofort in der Karl-Bartels-Straße 9-11 in 17192 Waren (Müritz) umgeben vom Einzelhandel an sieben Tagen die Woche rund um die Uhr zur Verfügung, und ergänzt gezielt das bundesweite EnBW HyperNetz.

An den vier HPC („High Power Charging“)-Ladepunkten können Kund*innen ihre Elektrofahrzeuge mit einer Leistung von bis zu 200 Kilowatt laden. Je nach Aufnahmeleistung laden die Fahrzeuge in nur 15 Minuten bis zu 200 Kilometer Reichweite – ausreichend Energie für die Alltagsfahrten der kommenden Tage.

E-Mobilität ohne eigene Wallbox

„Unser engmaschiges und komfortables Schnellladenetz ermöglicht E-Mobilist*innen die nahtlose Integration der Ladevorgänge in ihren Alltag. Denn wir bieten komfortables, zuverlässiges und schnelles Aufladen dort, wo das Fahrzeug ohnehin kurz steht: Bei Erledigungen im Einzelhandel und im urbanen Raum sowie bei Erholungspausen auf Autohöfen entlang der Autobahnen“, sagt Martin Römheld, verantwortlich für die Elektromobilitätssparte bei der EnBW.

Die EnBW verdichtet kontinuierlich ihr deutschlandweites Schnellladenetz an strategisch wichtigen Standorten und ermöglicht es Autofahrer*innen somit, E-Mobilität bequem und überall zu nutzen – auch ohne eigene Wallbox zu Hause oder am Arbeitsplatz. Dafür kooperiert sie unter anderem mit namhaften Standortpartnern und investiert in ein verlässliches und engmaschiges Schnellladenetz, das allen Autofahrer*innen zur Verfügung steht.

Wie alle ihre Ladepunkte betreibt die EnBW auch jene in Waren mit 100 Prozent Ökostrom. Bereits heute betreibt die EnBW das größte Schnellladenetz Deutschlands mit mehr als 9.000 Schnellladepunkten.

12. August 2026

Über das EnBW HyperNetz

Das EnBW HyperNetz® bietet Autofahrer*innen Zugang zu mehr als 900.000 Ladepunkten in Europa. Mit der EnBW mobility+ App finden Kund*innen jederzeit die nächstgelegene Lademöglichkeit und können den Ladevorgang bequem sowie kontaktlos direkt über die App bezahlen. Nach einer einmaligen Registrierung können Kund*innen zudem an den meisten EnBW-eigenen Schnellladepunkten einfach ihr Fahrzeug anschließen und direkt losladen. An allen Ladepunkten im EnBW HyperNetz gelten transparente Preise je Kilowattstunde. Mit dem Treueprogramm EnBW collect sammeln Kund*innen beim Laden Punkte und können diese in Ladeguthaben in der EnBW mobility+ App einlösen.

Das EnBW mobility+ Ladeangebot gewinnt regelmäßig unabhängige Tests oder Leserwahlen, zum Beispiel: bester Ladenetzanbieter bei auto motor und sport (Ausgabe: 8/2026, fünfter Sieg in Folge), Testsieger in der Kategorie "Ladedienste und -Apps der freien Anbieter" im AUTO BILD Test (Ausgabe 07/2026), zum siebten Mal hintereinander bester Elektromobilitätsanbieter Deutschlands und zusätzlich „sehr gut“ als Ladeinfrastrukturanbieter bei connect (connect-Ausgabe 12/2025), beste HPC-Ladetarife (elektroautomobil, 01/2025, dreifacher Testsieg der EnBW mobility + Ladetarife S, M und L), bester HPC-Ladenetzbetreiber (AUTO BILD 09/2025 und 07/2022), bester Ladeinfrastrukturbetreiber Deutschlands (AUTO BILD 29/2024, connect 11/2022 und 12/2021), beste Lade-App unabhängiger Anbieter (AUTO BILD 26.06.2025 und Computerbild 12/2023) und Zugang zum größten Ladenetz in Deutschland, Österreich und der Schweiz (AUTO BILD 27/2023, 22/2022 und 20/2021).

Kontakt

Helen Schneider
Pressesprecherin Vertrieb und E-Mobilität
Unternehmens- & Ressortkommunikation

EnBW Energie Baden-Württemberg AG
Schelmenwasenstr. 15
70567 Stuttgart

Telefon: +49 171 3093020
E-Mail: helen.schneider@enbw.com

Website: www.enbw.com

